

## Tagesordnungspunkt 15

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Mainz-Kostheim am 13. März 2013

#### *PKW-Stellplatzmarkierungen im Bereich Einfahrt in die Münchhofstraße bis zum Spielplatz "alter Friedhof" (FWG)*

---

Der Magistrat der LH Wiesbaden wird gebeten, auf der Hauptstraße, im Bereich ab der Rosengasse bis zur Einfahrt auf das Werksgelände der Firma SCA, Pkw-Stellplatzmarkierungen für alternierendes Parken auf der Straße anzubringen.

Die hier geparkten Autos werden derzeit so auf den Gehwegen abgestellt, dass Fußgänger nur schwerlich, teils gar nicht zwischen den geparkten Fahrzeugen und den Grundstückseinfriedungen / Häusern durchgehen können. Mit Kinderwagen ist dies schon gar nicht möglich.

Gerade in diesem Abschnitt ist eine erhöhte Benutzung der Gehsteige durch Mütter mit Kinderwagen und kleinen Kindern festzustellen, da hier viele entsprechende Einrichtungen vorhanden sind. (KITA, KIKO, ev. Kindergarten, Grundschule, Spielplatz). Die Gehsteige sind allein schon aus diesem Grunde dringend freizuhalten. Durch eine vorgegebene Markierung der Parkflächen auf der Straße und durch eine versetzte gegenüberliegende Anordnung, verringert sich zudem der Straßenraum und es ist mit einer deutlich wahrzunehmenden Verkehrsberuhigung zu rechnen.

Diese ist auch dringend nötig, weil:

1. Täglich mehrere große Sattelzüge trotz eindeutiger Beschilderung an der SCA-Zufahrt (Zufahrt nur für Anlieger bis 7,5t) vorbei bis zur Münchhofstraße fahren und hier nicht einfahren können. Diese Falschfahrer müssen dann allesamt verkehrsbehindernd und gefährlich rangierend die gesamte Strecke rückwärts zurück fahren, und, nicht minder gefährlich, rückwärts in die neue Zufahrtsstraße an der KITA „Norbert-Sieben“ stoßen. Entsprechende Flurschäden an dem hier vorhandenen Fahrbahnteiler und Zufahrt sind wöchentlich feststellbar. Durch die versetzte Parkanordnung werden die LKW-Fahrer bereits ab Höhe zukünftige TVK-Turnhalle auf die verengte Ortsdurchfahrt hingewiesen und die gefährlichen Rückwärtsfahrten unterbleiben.
2. Viele Autofahrer diesen Straßenabschnitt als Ortsausgang / -eingang wahrnehmen und viel zu schnell fahren. Durch die versetzte Parkplatzanordnung wird der Durchgangsverkehr verlangsamt, der Streckenabschnitt für alle Passanten, insbesondere Kinder, insgesamt sicherer.

#### **Beschluss Nr. 0023**

Der Antrag wurde in geänderter Fassung beschlossen.

#### **Verteiler:**

Dezernat IV z.w.V.

Lauer  
Ortsvorsteher